

Mitgliederversammlung 22.03.2014

Ortsverband Hamburg-Nordost e.V.








... für Hamburg!


Arbeiter-Samariter-Bund

Tagesordnung

- Begrüßung
- Abstimmung über die Tagesordnung
- Abstimmung über die Geschäfts- und Wahlordnung
- Wahl des Versammlungsleiters bzw. der Versammlungsleiterin
- Wahl einer Wahl- und Mandatsprüfungskommission
- Bericht des Vorstandes
- Aussprache zum Bericht
- Bericht der Kontrollkommission
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahl des Vorstandes
- Neuwahl der Kontrollkommission
- Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Landeskonferenz
- Änderung der Satzung
- Anträge an die Landeskonferenz
- Verschiedenes
- Schlusswort

Berichte des Vorstandes

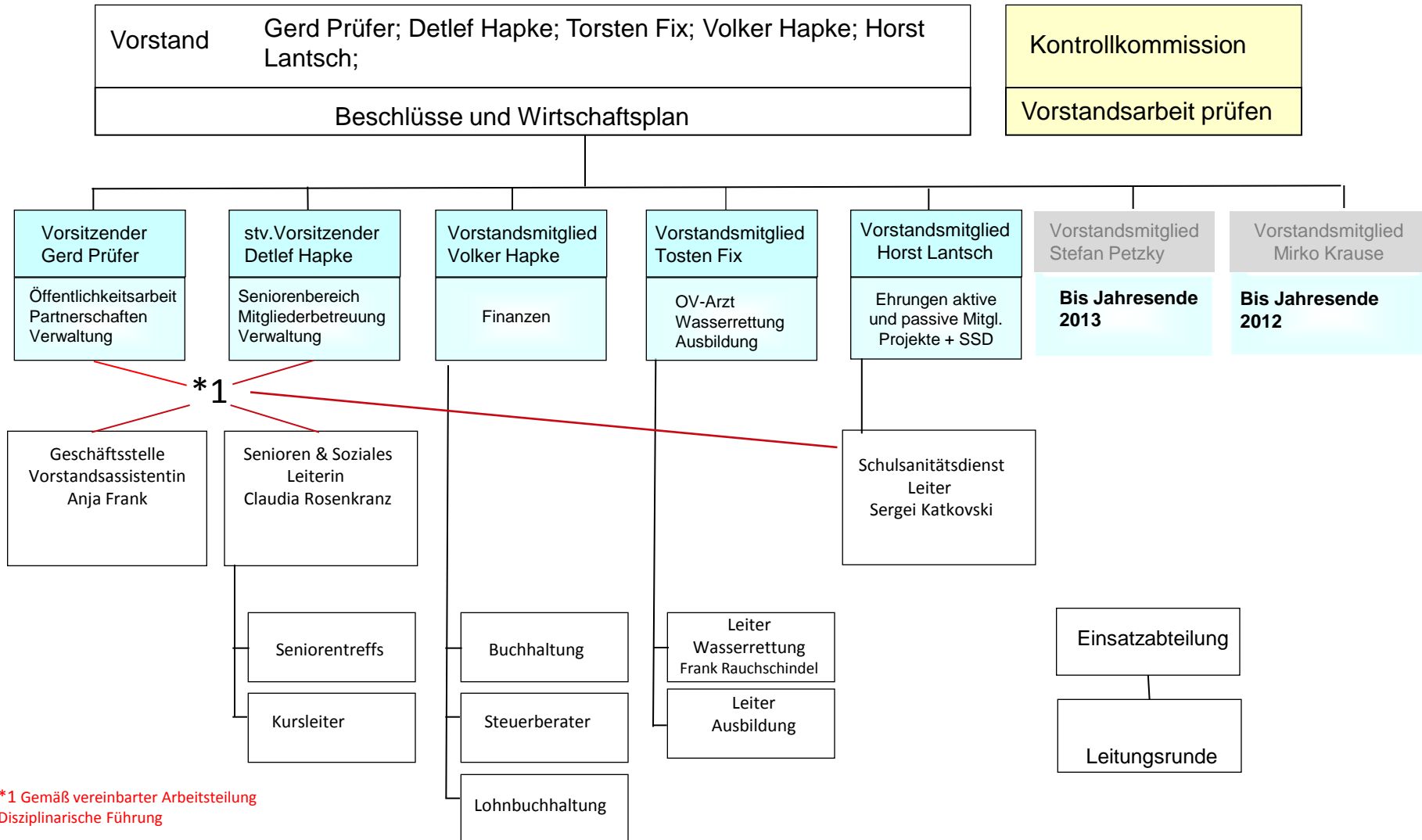
1. Allgemeine Aufgaben des Vorstandes (Gerd Prüfer) 
2. Organigramm vom Ortsverband (Gerd Prüfer)
3. Litauen (Gerd Prüfer und Detlef Hapke) 
4. Einsatzabteilung (Detlef Hapke)
5. Wasserrettung und Ausbildung (Torsten Fix) 
6. Seniorenbereich (Detlef Hapke)
7. Finanzen (Volker Hapke) 
8. Mitglieder / Samariterhaus / SSD (Horst Lantsch) 
9. Gemeinnützige GmbH in Kaunas (Gerd Prüfer)
10. Kurzer Rückblick OV HH-Nord > OV HH-Nordost e.V.

Allgemeine Aufgaben

1. Vorstandssitzungen
2. Operative Geschäft
3. Ziele des Ortsverbandes
 - Ausbau der sozialen Arbeit im Stadtteil
 - ASJ und SSD
4. Landesausschuss
5. Arbeitsgruppen auf Landesebene
6. Situation in der Einsatzabteilung
7. Samariterhaus



Organigramm



*1 Gemäß vereinbarter Arbeitsteilung
Disziplinarische Führung


Litauen



1. Partnerschaft seit 15 Jahren
2. Projektabwicklung / Kostenübersicht
3. Wichtige Projekte vor Ort
4. Vorteil für unseren Ortsverband
5. Logistik



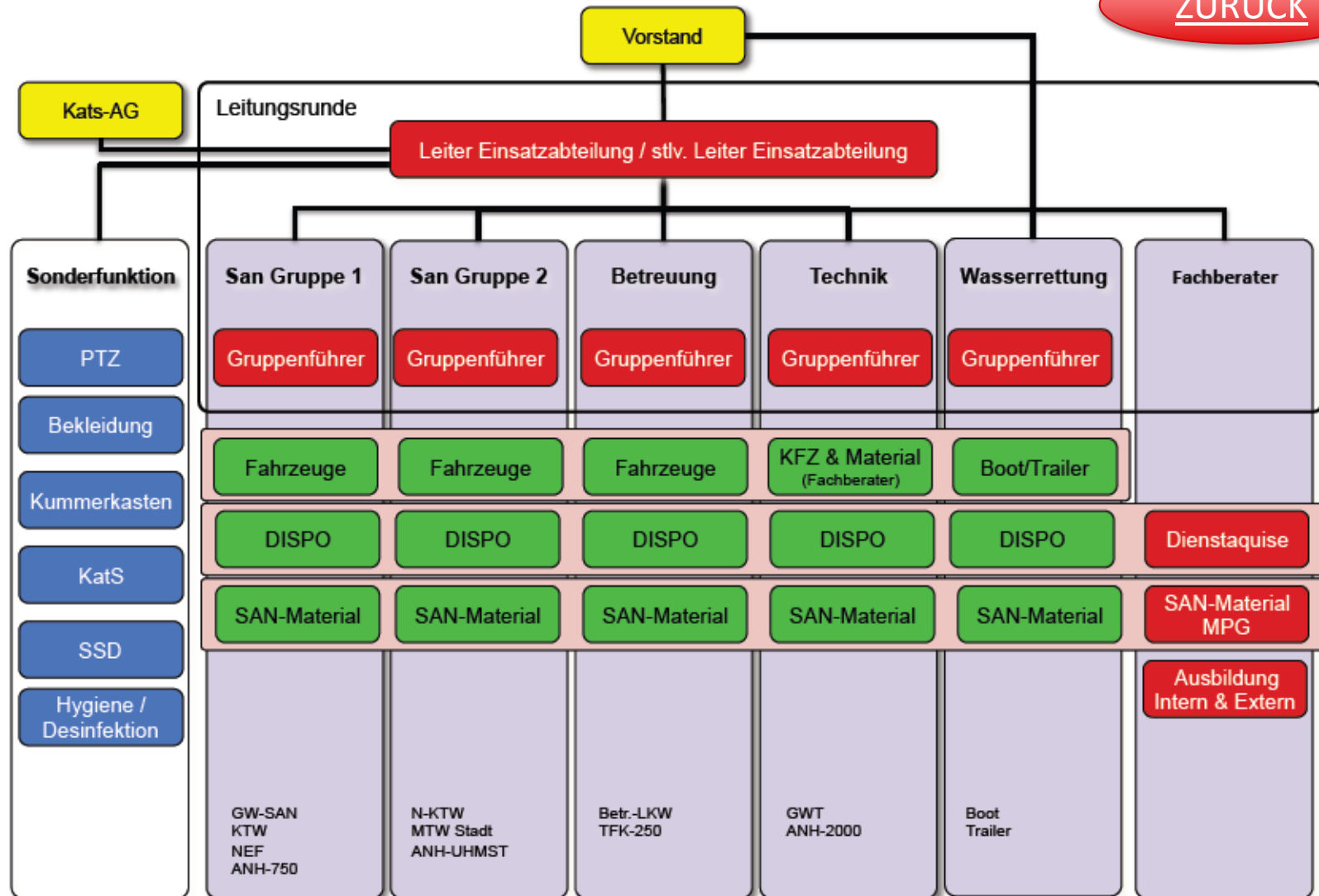
Einsatzabteilung

1. Durchgeführten Maßnahmen (2011 u. 2013)
 - Workshop mit erweiterte Leitungsrunde
 - Workshop und Arbeitsgruppen
1. Neues Organigramm 
2. Fast 200 Dienste mit 3682 Helferstunden
3. Wechsel zum Hiog-Server
4. Fahrzeuge des Bundes / FHH



Struktur Einsatzabteilung

ZURÜCK

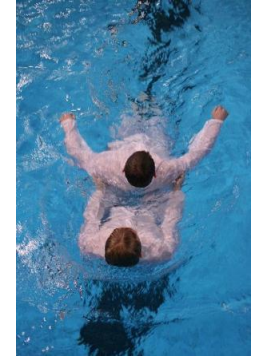


Wasserrettung



1. Wasserrettung

- aktuell 10 aktive Mitglieder
- 2 neue Ausbilder Schwimmen & Rettungsschwimmen seit Dezember
- jetzt insgesamt 5 Ausbilder / Prüfer
- seit 2013 offizielles Mitglied der „ArGeWasserrettung“ der Stadt Hamburg
- Mitarbeit an Ausbildungsrichtlinien auf Bundesebene



2. Rettungsschwimmen

- 63 Rettungsschwimmer ausgebildet
- davon 16 innerhalb eines Intensiv-Kurses über 2 Wochenenden
- 2 Schnupperkurse für den Hamburger Ferienpass mit 19 Teilnehmern
- Schwimmhalle nur von Januar bis Juli zur Verfügung (Renovierung)



3. Rettungsboot

- 4 Tage Hafengeburtstag, davon 1 Tag als Notarztboot
- Kennenlernen des Bootes beim ASB Sommerfest im Landesverband
- Betreuung von Drachenbootregatta
- Betreuung von Ruderbootregatta

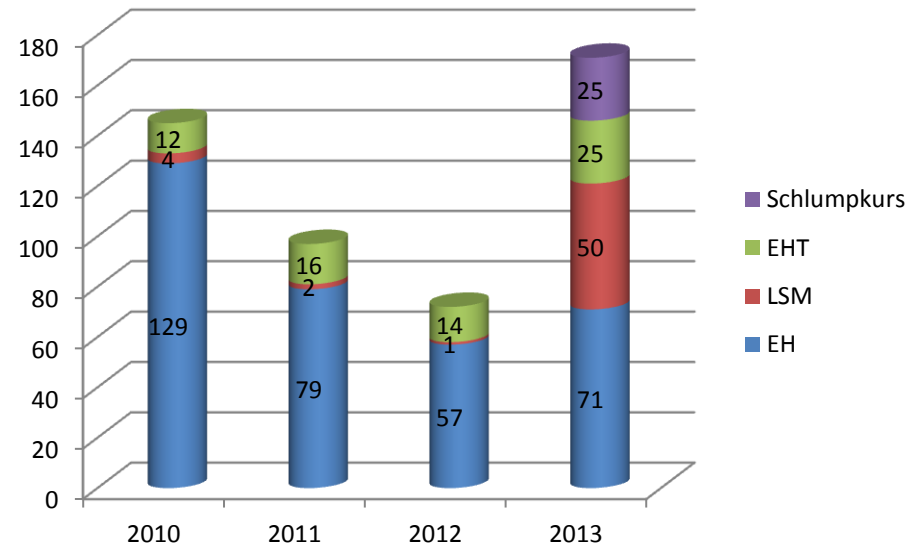
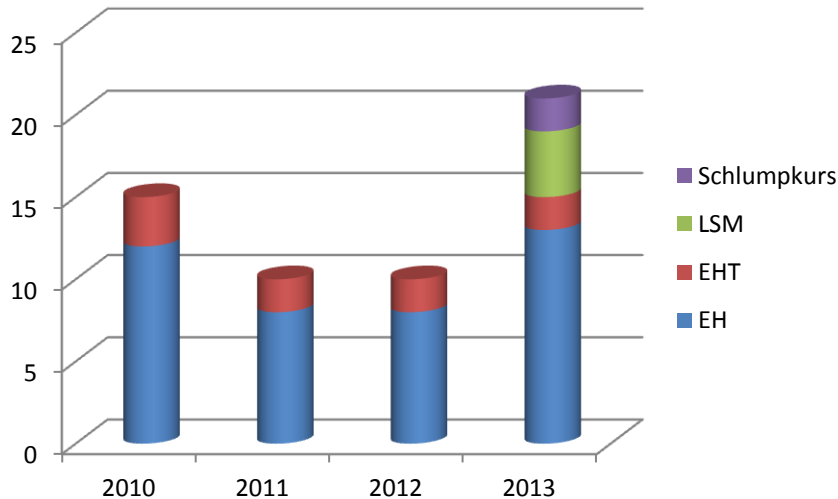
4. Sonstige Dienste

- Schülertriathlon, in Zusammenarbeit mit der Einsatzabteilung
- Sicherheitsschulung für einen Segelverein an der Alster



D Breitenausbildung

1. Im vergangenen Jahr insgesamt 21 Kurse
2. 6 aktive Ausbilder
3. EHT Erste Hilfe Training



Senioren und Soziales

1. Seniorenfreizeittreffs

2. ASB-Servicebüro

3. ASB-Village
Nachbarschaftshilfe



Seniorenfreizeittreffs

1. Oldenfelde

- 10jähriges Bestehen, 2011
- Trennwand
- Gefördertes Projekt: Erwerbsfähigkeit - Ruhestand

2. Tonndorf

- Anhaltende stagnierende Besucherzahlen
- 2013 Leitung vor Ort
- Anstehende Gebäudesanierung

3. Bramfeld

- Wasserschaden – PC-Diebstahl
- Suche nach neuen Räumlichkeiten!
- Geförderte Projekte: Frauengruppe für türkische Migrantinnen 50+

LesenLive (Lesungen bekannter Autoren) ⇨ Kulturkreis

4. Seniorengruppe Langenhorn

- Geschlossen seit 31.12.2012



Soziale Projekte

1. ASB-Servicebüro

- Lese- und LernPaten
- JobPaten
- Vortragsreihe
- Kleine Strolche



2. ASB -Village - Nachbarschaftshilfe

- Seniorenbüro Gefördert von *bmfjsfj* (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend)
- Aufbau Stadtteilnetzwerk
- Einrichtung Stadtteilbüro mit Schwerpunkt „Senioren und Migranten“
- Entwicklung einer Stadtteilzeitung
- Haushaltsnahe- und Haushaltsferne Dienstleistungen
- Raumproblem ⇒ Konzeptänderung

Haushaltsnahe und -ferne Dienstleistungen

Dienste für Bürger mit geringem Einkommen

- Kleinreparaturdienst
- Friseur-Service
- Näh-Service

Dienste für alle Bürger mit dem Schwerpunkt der finanziellen und gesundheitlichen Bedürftigkeit.

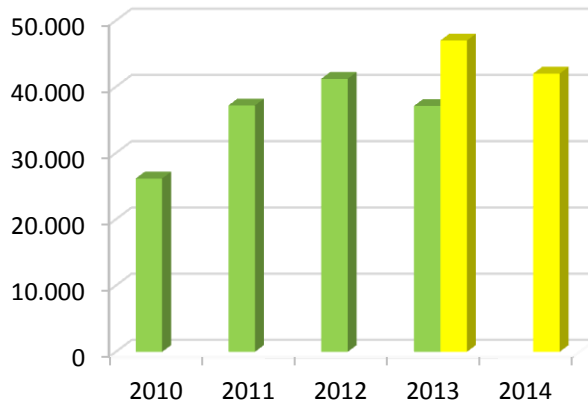
- Einkaufs-Service
- Begleit- und Besuchs-Service
- Hundenausgeh-Service
- Niederschwellige Beratung



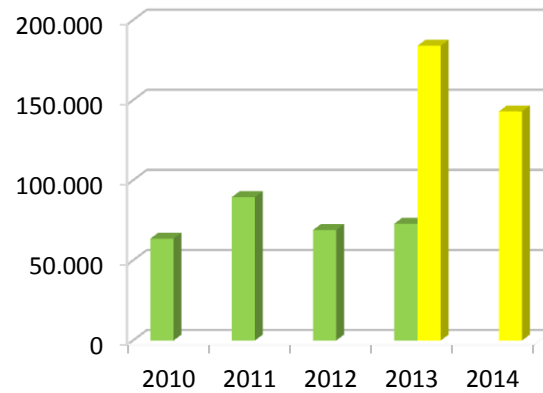
Finanzen

■ IST
■ Plan

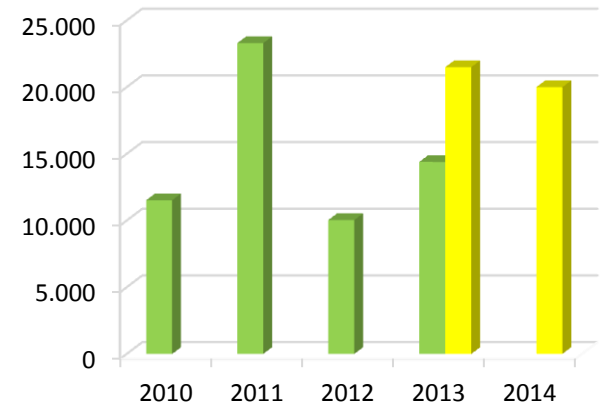
Senioren



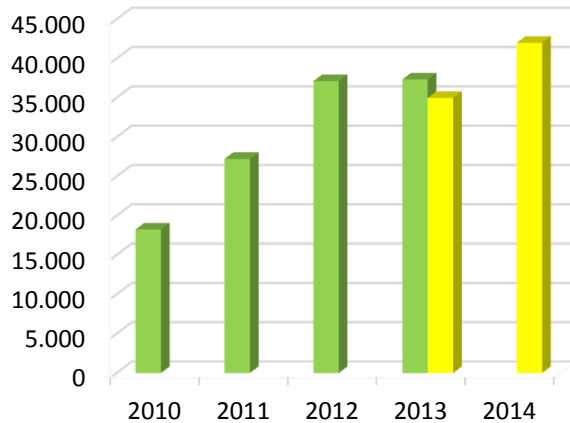
Einsatzabteilung



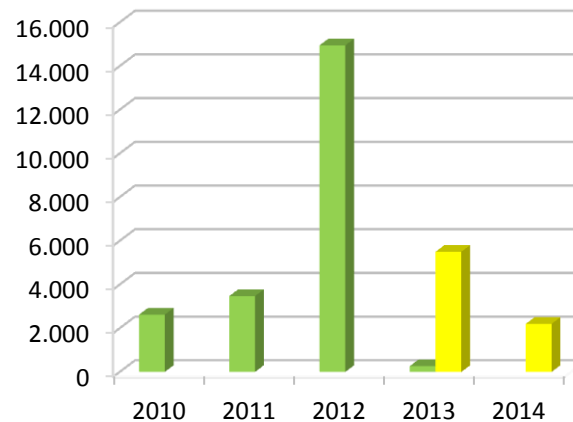
Wasserrettung



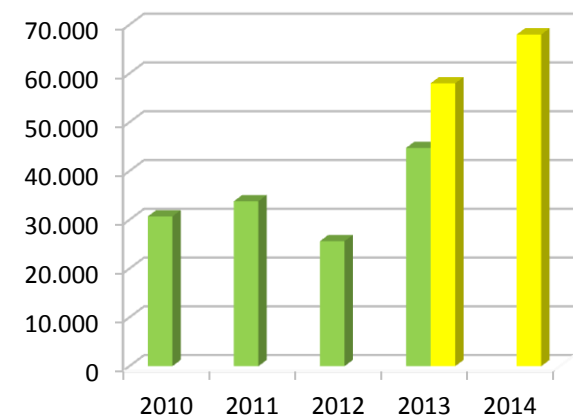
Auslandshilfe



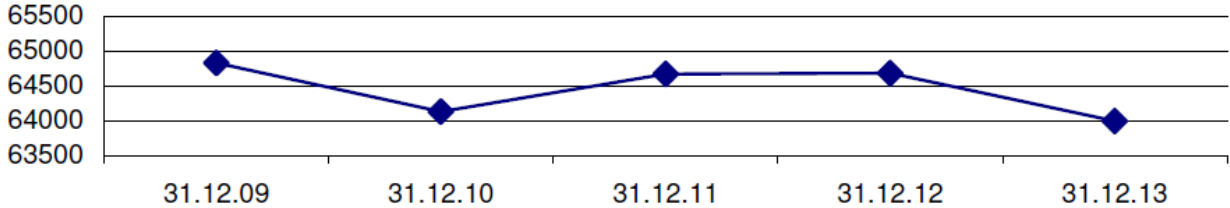

ASJ



Verwaltung



Mitgliederentwicklung

LV.-Hamburg		LV.-Hamburg / Mitgliederentwicklung						
75000								
								
LV.-OV.- Name	Bez.	Nr.	STAND 31.12.09	STAND 31.12.10	STAND 31.12.11	STAND 31.12.12	STAND 31.12.13	Veränd. in %
Hamburg e.V.	LV	75000				1		-100,00
H.-Bergedorf/Rothenb. e.V.	OV	75004	8.082	7.965	8.156	7.904	7.760	-1,82
Hamburg-Eimsbüttel e.V.	OV	75008	11.702	11.681	11.609	11.674	11.452	-1,90
Hamburg-Harburg e.V.	OV	75009	5.125	5.100	5.209	5.457	5.368	-1,63
Hamburg-Mitte e. V.	OV	75014	5.173	5.113	5.345	5.401	5.385	-0,30
Hamburg-Nordost e.V.	OV	75013	22.452	22.053	22.153	22.056	22.038	-0,08
Hamburg-West e.V.	OV	75006	12.295	12.220	12.198	12.187	11.993	-1,59
Gesamt		75999	64.829	64.132	64.670	64.680	63.996	-1,06

Ehrungen 2010 - 2014

Mitgliedschaft im ASB Ortsverband

- 25 Jahre 733 Mitglieder
- 40 Jahre 56 Mitglieder
- 50 Jahre 1 Mitglied
- 60 Jahre 2 Mitglieder



Helferehrungen vom Landesverband ab 2011

- Frank Rauchschildel in 2011
- Sina Petzky und Kathrin Lantsch in 2012
- Sven Beutel in 2013



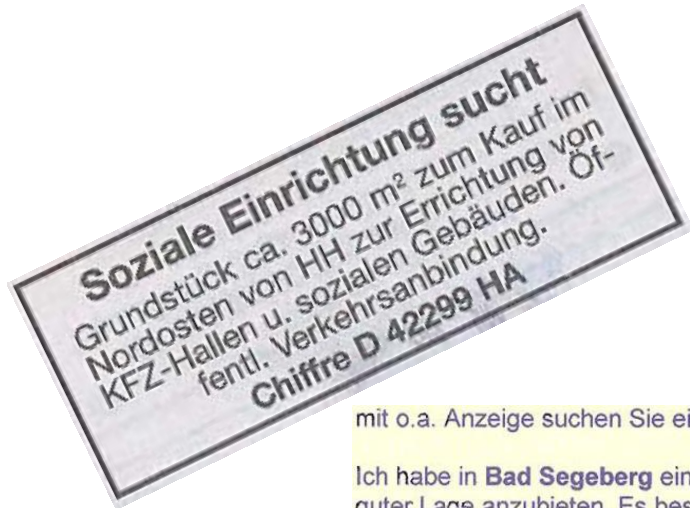
Senat der Hansestadt Hamburg

- 19 Helferinnen und Helfer für ihre Zugehörigkeit ab 2011
- 24 Helferinnen und Helfer für ihre Zugehörigkeit für 10 – 20 Jahre
- 4 Helfer für den Auslandseinsatz



D

Samariterhaus



mit o.a. Anzeige suchen Sie ein Grundstück ca. 3000 m² im Nordosten von Hamburg.

Ich habe in **Bad Segeberg** ein Grundstück in der Größe von 3.364 m² in guter bis sehr guter Lage anzubieten. Es bestehen hierzu auch beste Verkehrsanbindungen.



1,5 Millionen nur das Grundstück



Der Entwurf eines Architekten.
Ausfertigung kann eingesehen werden



Schulsanitätsdienst / ASJ

1. Betreute Schulen, mit ca. 100 Schülern, durch den OV
 - Heinrich-Hertz Schule
 - Gymnasium Buckhorn
 - Heinrich-Heine-Gymnasium
 - Gymnasium Klosterschule
 - Carl-von-Ossietzky Gymnasium
 - Matthias-Claudius-Gymnasium
2. 8 Mitglieder für den OV davon 4 aktive Helfer
3. Highlights für die SSD`ler
 - SSD Wettkampf der Hamburger Schulen
 - Ausfahrt der SSD`ler zum Hansapark
4. Leiter für den Schulsanitätsdienst
Sergei Katkovski seit dem 15.02.2014



Gemeinsame GmbH

1. Globa
2. Ambulante Hilfe in Litauen
3. Zurzeit

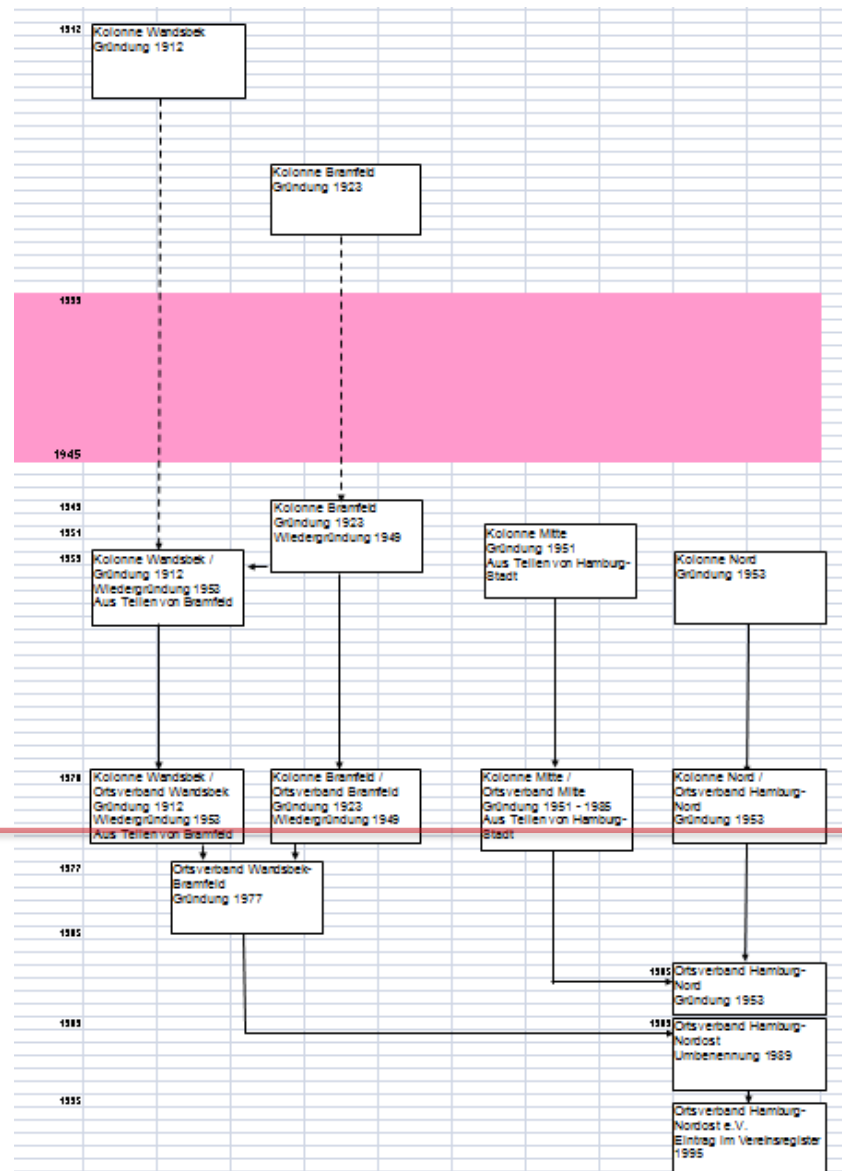


Ortsverband Nord 1976

1. Etwa 300 Mitglieder
2. Fast nur §8.2 Helfer
3. Insgesamt 55 Ehrenamtliche
4. Alle 14 Tage für 2 Stunden ein Raum
5. Nur Kats – Fahrzeuge ein Zug
6. Fahrzeughalle in Rissen
7. Jahresumsatz etwa 8.000 Euro



Entwicklung des Ortsverbandes



1976 Eintritt als § 8.2 Helfer

1977 kommissarisches Vorstandsmitglied

1979 Beisitzer im Vorstand / Gruppenführer

1982 Technischer Leiter / Zugführer

1986 stellvertretender Vorsitzender

1990 – 1993 nur LKK

1993 kommissarisches Vorstandsmitglied

1994 Vorsitzender

Antrag zur Landeskonzferenz

Antrag auf Änderung der Bundesrichtlinien

Die Mitgliederversammlung möge beschließen, dass wir einen Antrag an die Landeskonzferenz Hamburg stellen und bitten die Landeskonzferenz einen Antrag an die Bundeskonzferenz zur Änderung der Bundesrichtlinien zu stellen.

Die Bundesrichtlinien im Kapitel V Absatz 2.3.5 lauten alt:

Aufgabe der Mitgliederversammlung ist es insbesondere:

2.3.5 alle vier Jahre die Mitglieder von Vorstand und Kontrollkommission sowie zwei bis sechs Monate vor der Landeskonzferenz die Delegierten zur Landeskonzferenz zu wählen und gegebenenfalls erforderliche Nachwahlen vorzunehmen, wobei der Vorstand bei Wahlen zur Kontrollkommission kein Stimmrecht hat,

NEU:

2.3.5 alle zwei Jahre die Mitglieder von Vorstand und Kontrollkommission sowie zwei bis sechs Monate vor der Landeskonzferenz die Delegierten zur Landeskonzferenz zu wählen und gegebenenfalls erforderliche Nachwahlen vorzunehmen, wobei der Vorstand bei Wahlen zur Kontrollkommission kein Stimmrecht hat,

Die Bundesrichtlinien im Kapitel VI Absatz 5.1 lauten alt:

5.1 Die Mitglieder des Vorstandes werden für vier Jahre gewählt.

NEU:

5.1 Die Mitglieder des Vorstandes werden für vier Jahre gewählt. Die Amtszeiten von Ortsverbandsvorständen und Ortsverbandskontrollkommissionen können durch die Mitgliederversammlung auch auf eine kürzere aber gleiche Zeit, mindestens 2 Jahre, festgelegt werden.

*Die Normalität ist eine gepflasterte Straße;
man kann gut darauf gehen -
doch es wachsen keine Blumen auf ihr.*

A young girl with a purple headband is smiling and holding a bouquet of wildflowers in a lush meadow. The background features rolling green hills and snow-capped mountains under a clear blue sky. The scene is bright and sunny, with various wildflowers in shades of yellow, white, and purple scattered throughout the field.

Danke